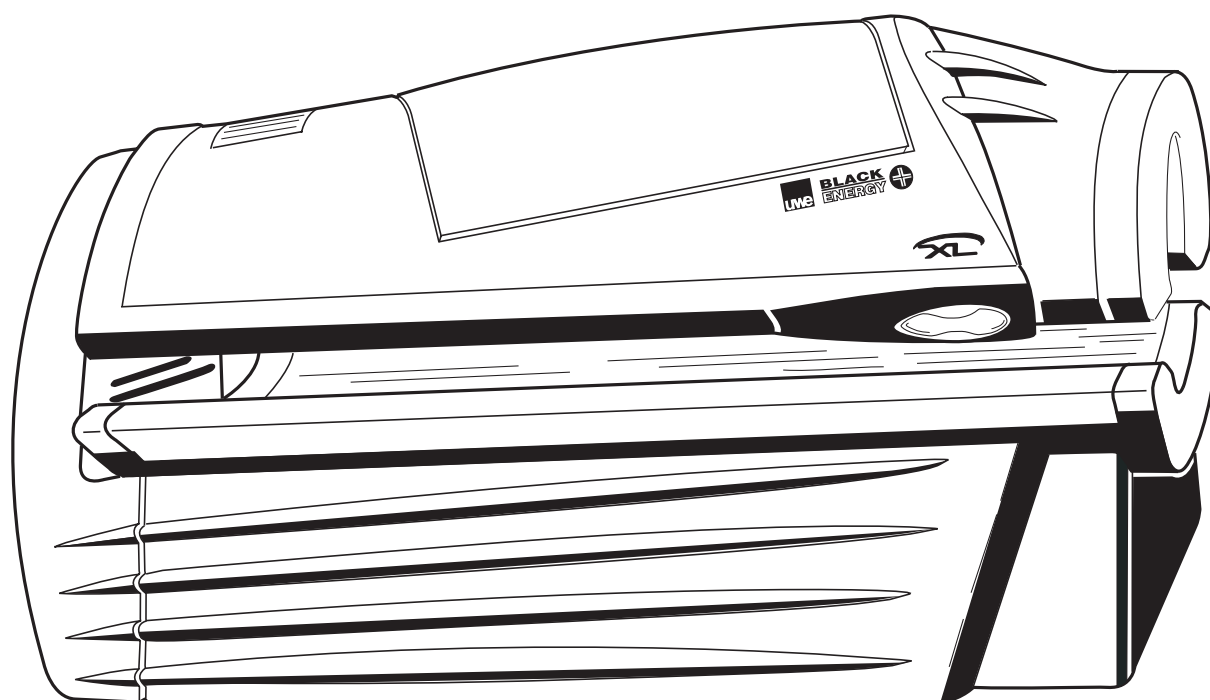


MONTAGEANLEITUNG UND BEDIENUNGSANLEITUNG



W & H Klaus GmbH

Baslerstraße 13
79312 Emmendingen
Tel. 07641/93356-0
Fax 07641/93356-30
info@klaus-solarien.de
www.whk-sun.de

**CPS
BLACK ENERGY
BLACK ENERGY XL**



Vorwort

Ihr Gerät ist nach dem neuesten Stand der Technik gebaut und betriebsicher. Es können jedoch von dem Gerät Gefahren ausgehen, wenn es nicht von geschulten oder eingewiesenen Personen oder zu nicht bestimmungsgemäsem Gebrauch eingesetzt wird. Deshalb müssen von jeder Person, die mit der Aufstellung, Inbetriebnahme, Bedienung, Wartung und Reparatur des Gerätes beauftragt ist, die Bedienungsanleitung und besonders die Sicherheitshinweise gelesen und verstanden werden. Lassen Sie sich bzw. Ihr Personal unbedingt vor dem ersten Einsatz des Gerätes vom Fachberater unterweisen. Sollten wider Erwarten an Ihrem Gerät technische Defekte auftreten, wenden Sie sich bitte an die Kundendienststelle oder Ihren Händler.

INHALTSVERZEICHNIS

SEITE

1	SICHERHEITSHINWEISE	4-5
1.1	Vor der Inbetriebnahme	4
1.2	Erstinbetriebnahme des Gerätes	4
1.3	Gefahrenquellen	4
1.4	Bestimmungsgemäße Verwendung	4-5
1.5	Produkthaftung	5
1.6	Verhalten im Notfall	5
1.7	Erklärung der Gefahrensymbole	5
1.8	Aufenthaltort des Gerätebenutzers	5

ANGABEN FÜR DAS STUDIOPERSONAL

2	BEDIENUNG	6-8
2.1	Ausstattung - Neues und Bewährtes	6
2.2	Start	6
2.3	Auf der Liege	7
2.3.1	Bedientableau 1	7
2.3.2	Bedientableau 2	7
2.3.3	Gesichtsdüsen	8
2.4	Reinigen der Acrylglasplatte	8

ANGABEN FÜR DEN BETREIBER

3	INBETRIEBNAHME	8
3.1	Wichtige Information! Unbedingt lesen!	8
3.2	Vor der Inbetriebnahme	8
3.3	Erstinbetriebnahme des Gerätes	8
4	REINIGEN-WICHTIGE INFORMATION FÜR DEN BETREIBER	9
5	KNOW HOW FÜR DEN BETREIBER	10
5.1	Betriebsstunden	10
5.1.1	Betriebsstundenanzeige	10
5.2	Kinematik	10
5.3	Warmluftführung	10
5.4	Frühstart	10

6	WARTUNG UND INSTANDHALTUNG	11-16
6.1	Auswechseln der Acrylglasplatte	11
6.1.1	Acrylglasplatte Liege	11
6.1.2	Acrylglasplatte Fluter	11-12
6.2	Wartung der Hochdruckbrenner	12
6.2.1	Wechsel des Hochdruckbrenners im Fluter	12-13
6.3	Auswechseln der Lampen	13
6.3.1	Lange Besonnungslampe auswechseln	13
6.3.2	U·P·P-Lampe auswechseln	14
6.3.3	Standby-Licht	14
6.3.4	Floorlight wechseln	14
6.4	Auswechseln der Filtermatten	14
6.4.1	Filtermatten im Fussgehäuse	15
6.4.2	Filtermatten im Fluter	15
6.5	Starterwechsel	15
6.5.1	Starterwechsel lange Besonnungslampe und Standby-Licht	15
6.5.2	Starterwechsel U·P·P Lampe	15-16
6.5.3	Starterwechsel Floorlight	16
6.6	Kinematik	16
6.6.1	Kinematik Feineinstellung	16
6.6.2	Federwechsel	16
6.6.3	Öldruckdämpfer	16
7	TIPPS ZUR BESEITIGUNG KLEINERER MÄNGEL	17
8	ENTSORGUNG	17

ANGABEN FÜR DEN TECHNIKER UND uwe -PROFI

9	AUFSTELLEN DES PROFI-GERÄTES	18-23
9.1	Aufstellungsort und Anlieferungszustand	18
9.2	Aufstellung und Montage	18
9.2.1	Demontage Fluter	18
9.2.2	Demontage Liege	19
9.2.3	Demontage Montageplatten und Klimagehäuse (Sonderzubehör) ..	19
9.2.4	Demontage Haltearme	19
9.2.5	Montage Fussgestell	19
9.2.6	Montage Montageplatten	19-20
9.2.7	Memontage Klimagerät	20
9.2.8	Montage Fluter	20
9.2.9	Montage Liege	21
9.2.10	Betriebsart einstellen	21
9.2.11	Gerät im Privatbetrieb	21
9.3.	Montage Superfan	21
9.4	Anschluss der Geräteabluft	22
9.4.1	Direkte Luftabführung mit rückseitigem Luftabgang	22
9.4.2	Direkte Luftabführung mit seitlichem Luftabgang	22
9.5	Elektrischer Anschluss	22
9.6	Münzschalter bzw. Zentralsteuerung	23
9.7	Nachträglicher Einbau eines Klimagerätes (Zubehör)	23
10	INBETRIEBNAHME	24
10.1	Technische Daten, Abmessung und UV-Typ	24
11	ADRESSE KUNDENDIENST	24
Bilder	1 -1 5	25
	16 - 27	27

1 SICHERHEITSHINWEISE

1.1 Vor der Inbetriebnahme

Die Sicherheitshinweise und die Bedienungsanleitung müssen vor der Aufstellung und Inbetriebnahme aufmerksam gelesen und beachtet werden. Halten Sie unbedingt die Anforderung der Firma uwe bzw. der Normgeber ein.

1.2 Erstinbetriebnahme des Gerätes

Vor jeder Inbetriebnahme sind die örtlichen Sicherheitsbestimmungen, sowie die Sicherheitshinweise einzuhalten.

1.3 Gefahrenquellen

Warnung!

Ultraviolettstrahlung von der Sonne oder UV-Geräten kann Haut- oder Augenschäden verursachen. Diese biologischen Wirkungen sind von der Art und Menge der Besonnung und von der Hautempfindlichkeit der einzelnen Person abhängig. Die Haut kann nach überhöhter Besonnung Sonnenbrand zeigen. Übermässig häufig wiederholte Ultraviolettbestrahlung mit Sonnenlicht oder UV-Geräten kann zu frühzeitiger Alterung der Haut und auch zu einem erhöhten Risiko von Hauttumoren führen. Das ungeschützte Auge kann sich auf der Oberfläche entzünden und in bestimmten Fällen kann übermässige Besonnung die Netzhaut beschädigen. Nach ungeschützten Besonnungen kann sich grauer Star bilden. In Fällen besonderer UV-Empfindlichkeit des Einzelnen oder dann, wenn gleichzeitig bestimmte Medikamente oder Kosmetika verwendet werden, ist besondere Vorsicht geboten.



Warnung

Deshalb unbedingt folgende Sicherheitshinweise beachten:

Grosse Helligkeit, deshalb nicht in den Strahler blicken.

Beim Sonnenbaden die Augen schliessen und stets die mitgelieferte Schutzbrille tragen.

Kosmetika rechtzeitig vor der Besonnung entfernen.

Keinerlei Sonnenschutzmittel verwenden.

Schmuck vor jeder Besonnung abnehmen.

Nicht mehr als eine Besonnung je Körperteil alle zwei Tage nehmen, nicht zusätzlich am gleichen Tag Sonnenbaden in der Natursonne.

Das Gerät darf nicht von Personen benutzt werden, die, wenn sie der Sonne ausgesetzt sind, einen Sonnenbrand bekommen ohne zu bräunen.

Das Gerät darf nicht von Kindern bzw. Personen benutzt werden, die unter Hautkrebs leiden oder litten bzw. dafür prädisponiert sind.

Empfehlungen bezüglich Besonnungszeiten und Besonnungsintervallen liegen jedem Gerät als Zeittafel "Die Sonne und Du" bei.

Die empfohlenen Besonnungszeiten gelten nur für die vom Hersteller vorgeschriebenen Lampenbestückungen.

Bei ärztlicher Behandlung oder Einnahme von Medikamenten auf jeden Fall Ihren Arzt zu Rate ziehen. Bestimmte Medikamente oder Kosmetika können die Empfindlichkeit erhöhen.

Benutzung von Geräten der Typenklasse 4 nur nach Befragen eines Arztes.

Benutzung nur gemäss medizinischer Verordnung.

Bei hartnäckigen Schwellungen, wunden Stellen oder pigmentierten Leberflecken auf der Haut unverzüglich Ihren Arzt aufsuchen.

Das Gerät darf nicht verwendet werden, wenn die Schaltuhr fehlerhaft oder eine Filterscheibe zerbrochen ist.

Die empfohlene Besonnungszeit für die erste Besonnung darf nicht kürzer als 1 Minute sein.

1.4 Bestimmungsgemässe Verwendung

Alle Geräte sind ausschliesslich bestimmt zur Besonnung von Personen im Innenbereich von Gebäuden im kommerziellen Bereich. Das Gerät nur in nicht explosionsgefährdeten Bereichen und in Trockenräumen betreiben. Die Räume müssen über eine gute Be- und Entlüftung verfügen. Wird das Gerät in einem Sonnenstudio betrieben, ist sowohl am Gerät als auch im Raum auf äusserste Hygiene zu achten. Jeder darüber hinaus gehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäss. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht; das Risiko hierfür trägt allein der Benutzer. Zur bestimmungsgemässen Verwendung gehört auch die Einhaltung der vom Hersteller vorgeschriebenen Betriebs-, Wartungs-, und Instandhaltungsbedingungen. Wartungs- und Reparaturarbeit und dergleichen dürfen nur vom Kundendienst der Firma uwe oder von ihr ermächtigten Personen durchgeführt werden. Die Geräte dürfen nur von Personen genutzt werden, die hiermit vertraut und über die Gefahren unterrichtet sind. Die einschlägigen Unfallverhütungs-Vorschriften, sowie die sonstigen allgemein anerkannten sicherheitstechnischen, arbeitsmedizinischen Regeln sind einzuhalten. Eigenmächtige Veränderungen an den Geräten schliessen eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden aus. Dies gilt insbesondere für Schäden, die auf nicht von uwe freigegebene Lampen- bzw. Filterscheibenbestückungen zurückzuführen sind.

1.5 Produkthaftung

Der Benutzer wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass das Gerät ausschliesslich bestimmungsgemäss eingesetzt werden darf. Für den Fall, dass das Gerät nicht bestimmungsgemäss eingesetzt wird, geschieht dies in der alleinigen Verantwortung des Anwenders. Jegliche Haftung des Herstellers entfällt somit.

1.6 Verhalten im Notfall

Netzstecker ziehen, bzw. Geräte durch Hauptschalter oder Sicherungen spannungsfrei schalten und gegen unbefugtes Wiedereinschalten sichern.

1.7 Erklärung der Gefahrensymbole



Warnung

Warnung!

In dieser Bedienungsanleitung haben wir alle Stellen, die Ihre Sicherheit betreffen, mit diesem Zeichen versehen.

Geben Sie alle Sicherheitsanweisungen auch an andere Benutzer weiter.



Funktion

In dieser Bedienungsanleitung haben wir alle Stellen,

die funktionsnotwendige Hinweise enthalten, mit diesem Zeichen versehen.

Bitte beachten Sie unbedingt diese Hinweise, um Schäden am Gerät zu vermeiden.

Hinweis

In dieser Bedienungsanleitung sind alle Hinweise zum besseren Verständnis mit dem Wort Hinweis gekennzeichnet.

1.8 Aufenthaltsort des Gerätebenutzers

Vor dem Gerät und auf der Liege des Gerätes.

Hinweis

Im Text wird auf verschiedene Bilder verwiesen.

Z. B. gehört im Text zum Verweis (2/5) das Bild 2 und die Positionsnummer 5.

ANGABEN FÜR DAS STUDIOPERSONAL

2 BEDIENUNG

2.1 Ausstattung - Neues und Bewährtes

Wichtige Informationen! Unbedingt lesen!



Funktion

1. Entnehmen Sie die Ausstattung Ihres Gerätes dem Katalog.
2. Beachten Sie die für Ihr Gerät geltenden Hinweise.
3. Geben Sie alle Informationen an den Benutzer weiter.

Powerstufe (nur Gerät Ausf. CPS)

Sie bestimmen die Intensität der Besonnung, d. h. wieviel Lampen brennen.

Wunschklima

Sie bestimmen, wieviel Kühlluft in den Bräunungsinnenraum geblasen wird.

Lüfter

Die Lüfter laufen nach Abschalten des Gerätes noch ca. 4 Minuten (Werkseinstellung) weiter, um das Gerät abzukühlen.

Floorlight

Es befindet sich hinter der grossen Abdeckhaube vor dem Fussgestell eine Beleuchtungslampe, die das Gerät in ein angenehmes Licht taucht (Bild 14).

Standby-Licht (Passive Hintergrundbeleuchtung)

Der Besonnungsinnenraum wird beleuchtet. Die Lampen dafür befinden sich im Fluter hinter den Besonnungslampen (Bild 13).

Kinematik

Der Fluter wird am Handgriff leichtgängig in die gewünschte Position gebracht und bleibt dann in dieser Position stehen. Für diese Bewegung ist ein Federsystem verantwortlich, das sich im Fussgehäuse befindet.

2.2 Start

Beachten Sie die Zeittafel "Die Sonne und Du".

Die für Ihren Hauttyp empfohlene Besonnungszeit nicht überschreiten. Sonnenbrand unbedingt vermeiden.

Nie bei einem bestehenden Sonnenbrand besonnen.

Hauttypbedingt wird eine bestimmte Endbräune erreicht. Diese kann durch Gebrauch eines Solariums nicht weiter vertieft, sondern nur erhalten werden. Verwenden Sie die Schutzbrille zum Besonnen.

An den Augenlinsen operierte Personen müssen eine Schutzbrille tragen.

Man kann am roten NOT-AUS Taster des Münzschalter und am STOP-Taster des Innenbedienpanels die Besonnung jederzeit unterbrechen.

Werfen Sie Münzen bzw. Chips in den Münzschalter ein.

Hinweis

Sie können das gewählte Sonnenprogramm jederzeit während der Besonnung ändern. Bedienen Sie von der Liege aus das Innenbedienpanel. Das Gerät schaltet nach Ablauf der Vorlaufzeit automatisch ein.

2.3 Auf der Liege

1. Legen Sie sich auf die Liege.



Warnung

Legen Sie kein Körperteil auf die Vorderkante der Liege: Quetschgefahr!

2. Ziehen Sie den Fluter an der Leiste (1/2) bis zum Anschlag herunter.

Der Besonnungsabstand ist durch die Bauart des Gerätes bestimmt.

Falls die Besonnung noch nicht gestartet hat, ist die Vorlaufzeit aktiv. Die Lampen schalten nach Ablauf der Vorlaufzeit automatisch ein.

Vorlaufzeit vorzeitig beenden (Frühstart bzw. Fernstart)

1. Drücken Sie die START-Taste am Innenbedienpanel. Das Gerät startet sofort (vor der Beendigung der Vorlaufzeit).

2.3.1 Bedientableau 1

• LED-Anzeige

Die 2-stellige LED-Anzeige (2/1) zählt ab dem Einschalten der Lampen die Zeit in Minutensprüngen hoch. Sie können hier Ihre verbrauchte Besonnungszeit ablesen. Nach Ablauf der Besonnungszeit schaltet das Gerät aus und die Anzeige zeigt die Ziffern 00 an.



Funktion

Am STOP-Taster (2/2) können Sie die Besonnung jederzeit unterbrechen.

• STOP- und START-Taster

Während der Besonnung können Sie am STOP-Taster (2/2) die Besonnung unterbrechen und am START-Taster (2/3) wieder starten (Achtung: Die Hochdruckbrenner zünden erst wieder nach einer Abkühlphase von 4 Minuten). Die Besonnungszeit läuft während dieser Unterbrechung weiter, d. h. die Anzeige zählt weiter.

• Wippenschalter Kühlung

Mit den beiden Wippenschaltern können Sie das Wunschklima getrennt steuern. Der Wippenschalter (2/4) steuert die Kühlluftzufuhr aus dem fusseitig stehenden Superfan und der Wippenschalter (2/5) steuert die Kühlluftzufuhr aus den Gesichtsdüsen (4/1) im oberen Fluterbereich.

• Wippenschalter Besonnung (nur Gerät Ausf. BLACK ENERGY)

An den beiden Wippenschaltern können Sie bei dem Gerät Ausführung BLACK ENERGY HD die Gesichtsbräuner zu den langen Besonnungslampen zu- bzw. wegschalten. Der Wippenschalter (2/6) steuert den mittleren Gesichtsbräuner, der Wippenschalter (2/7) steuert die beiden äusseren Gesichtsbräuner.

2.3.2 Bedientableau 2 (nur bei Gerät Ausf. CPS+)

CPS - Controlled Power System mit 5 programmierten Intensitätsstufen (Bild 3) 5 Taster

1. Wählen Sie Ihre individuelle Besonnungsstärke, d. h. Sie entscheiden wieviel Lampen brennen.
2. Drücken Sie die Taste der nächsten Stufe, so schalten sich Lampen zu.

Hinweis

Überspringen Sie beim Hochschalten Intensitätsstufen, so schaltet das Gerät in kurzen Zeitabständen (3 Sekunden) bis zu Ihrer gewählten Stufe hoch. Wenn Sie eine niedrigere Stufe antippen, geschieht dies ohne Zeitverzögerung.

3. Treffen Sie keine Wahl, steht die Intensitätsstufe auf Basicpower.

2.3.3 Gesichtsdüsen

Hinweis Über die Gesichtsdüsen (4/1) wird Kühlluft über den Gesichtsbereich gelenkt.

1. Schwenken Sie die Gesichtsdüsen auf die von Ihnen gewünschte Stelle.
2. Drehen Sie die Gesichtsdüse um 90 Grad, ist die Düse geschlossen.

2.4 Reinigen der Acrylglasplatte: Ausschliesslich uwe Reiniger verwenden!

Immer auf äusserste Hygiene achten.

Die Liegefläche muss nach jeder Besonnung desinfiziert und gereinigt werden.

uwe Reiniger und andere Reinigungsmittel nicht in die Augen sprühen. Nicht in offene Flammen sprühen.

Nicht trinken.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Reinigungsmittel nach Gebrauchsanweisung verwenden und die vom Hersteller dafür angegebene Einwirkzeit einhalten.

Keine Flüssigkeit über das Gerät schütten, damit keine Feuchtigkeit unter die Abdeckhaube in die Elektrik gelangt.

Acrylglasplatte reinigen

1. Reinigen Sie nach jeder Besonnung die Acrylglasplatte mit dem uwe Reiniger "PICCOBELLO" oder dem Paletti Hydrovlies.
2. Sprühen Sie bei Verwendung des uwe Reinigers "PICCOBELLO" diesen auf die Acrylglasplatte und lassen ihn 1 Minute einwirken.
3. Trocknen Sie immer mit einem sauberen Tuch nach.

ANGABEN FÜR DEN BETREIBER

3 Inbetriebnahme

3.1 Wichtige Information! Unbedingt lesen!

Keine mangelhaften Besonnungsgeräte in Betrieb nehmen.

Bitte ein Exemplar des Abnahmeprotokolls nach DIN VDE 0701 dem Kundendienst der Fa. uwe zukommen lassen.

Achten Sie auf die höchstzulässige Raumtemperatur (max. 35°C), sonst besteht die Gefahr, dass sich die Liegefläche zu stark erhitzt.

Auf die hygienischen Anforderungen achten.

Schutzbrillen bereitstellen und auf das Tragen derselben achten.

Auf Einhaltung der vom Hauttyp abhängigen Besonnungsdauer hinweisen.

Montage- und Bedienungsanleitung bereithalten.

Sicherheitshinweise und die Zeittafel "Die Sonne und Du" im Besonnungsraum deutlich sichtbar anbringen.

Gerät nur in geschlossenem Zustand für längere Zeit betreiben.

Auf der Acrylglasplatte der Liege klebt ein Aufkleber mit wichtigen Hinweisen in 4 Sprachen. Bitte diese Hinweise beachten und dann Aufkleber entfernen.

3.2 Vor der Inbetriebnahme

Die Sicherheitshinweise und Bedienungsanleitung müssen vor dem Aufstellen und der Inbetriebnahme aufmerksam gelesen und beachtet werden.

3.3 Erstinbetriebnahme des Gerätes

Vor jeder Inbetriebnahme sind die örtlichen Sicherheitsbestimmungen, sowie die Sicherheitshinweise einzuhalten. Ist das Gerät komplett montiert, elektrisch angeschlossen und mit dem Münzschalter bzw. der Zentralsteuerung verbunden, kann das Gerät in Betrieb genommen werden.

4 REINIGEN - WICHTIGE INFORMATION FÜR DEN BETREIBER



Warnung

Achten Sie am Besonnungsgerät und in dessen Umgebung auf äusserste Hygiene. Staubablagerungen vermindern die Bräunungswirkung.

Reinigungsmittel nicht in die Augen sprühen!

Nicht in offene Flammen sprühen!

Nicht trinken! Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen!

Keine Flüssigkeit über das Gerät schütten, so dass keine Feuchtigkeit unter die Abdeckhaube in die Elektrik gelangen kann.

Reinigungsmittel nach Gebrauchsanweisung verwenden. Halten Sie die vom Hersteller dafür vorgegebene Einwirkzeit ein.

Es besteht keine Garantie oder Gewährleistungshaftung bei Verwendung anderer Reinigungsmittel.

• **Korpus**

1. Reinigen Sie die lackierten Aussenflächen des Gerätes mit einem schwach angefeuchteten Tuch, wobei dem Wasser etwas Spülmittel beigegeben werden kann.
2. Verwenden Sie keine scheuernden Mittel.
3. Beseitigen Sie hartnäckigen Schmutz mit einem weichen Tuch und einem ökologisch abbaubaren Reinigungsmittel (z. B. Essigreiniger).

• **Acrylglasplatte**

"PICCOBELLO" eignet sich besonders zur Desinfektion, Desodorierung und täglichen Reinigung von Flächen aller Art, insbesondere in Sonnen- und Fitnessstudios. "PICCOBELLO" wird von uwe als Konzentrat geliefert und muss mit Wasser zu einer gebrauchsfertigen Lösung verdünnt werden.

PICCOBELLO gebrauchsfertig mischen

1. Mischen Sie 15 ml "PICCOBELLO" auf 1 Liter Wasser, dies ergibt eine 1,5 %-ige Gebrauchslösung, die eine Einwirkzeit von 1 Minute benötigt.

Acrylglasplatten reinigen

1. Verwenden Sie für die Acrylglasplatten ausschliesslich den original uwe Reiniger "PICCOBELLO" oder das Paletti Hydrovlies.
2. Sprühen Sie bei Verwendung des uwe Reinigers "PICCOBELLO" diesen auf die Liegenplatte (Acrylglasplatte) und lassen diesen 1 Minute einwirken.
3. Trocknen Sie immer mit einem sauberen Tuch nach.
4. Reinigen Sie von Zeit zu Zeit die Unterseite der Liegenplatte bzw. die gewellte Acrylglasplatte unter der Liegenplatte.

Acrylglasplatten der Liege demontieren

1. Drehen Sie mit einer Münze den Schlitz des Riegels (5/1) parallel zum Stirnteil.
2. Verfahren Sie ebenso mit den anderen Riegeln.
3. Heben Sie die Liegenplatte (6/1) nach oben weg.
4. Heben Sie die untere gewellte Acrylglasplatte (6/2) nach oben weg.
5. Reinigen Sie die Unterseite der Liegenplatte und die untere Acrylglasplatte mit "PICCOBELLO" oder dem Paletti Hydrovlies.

Acrylglasplatten der Liege montieren

1. Legen Sie die gewellte Acrylglasplatte (6/2) auf die Liege.

Die gewellte Acrylglasplatte muss dabei fußseitig anliegen und kopfseitig gegen die Winkel stossen.

2. Setzen Sie die Liegenplatte (6/1) ein.
4. Drehen Sie mit einer Münze die Schlitz der Riegel (5/1) senkrecht zum Stirnteil.

• **Reflektor**

1. Wischen Sie die Reflektoren beim Lampenwechsel mit einem alkoholgetränkten Tuch ab.

5 KNOW HOW FÜR DEN BETREIBER

5.1 Betriebsstunden

5.1.1 Betriebsstundenanzeige

Betriebsstunden ablesen

Hinweis Die Betriebsstunden können am Betriebsstundenzähler (7/1) im Fussgehäuse abgelesen werden.

Grosse Abdeckhaube vor dem Fussgestell entfernen

1. Drehen Sie die zwei Schrauben (7/4) aus der Abdeckhaube (7/5) heraus.
2. Ziehen Sie die Abdeckhaube nach vorne weg.

Abdeckhaube (7/2) mit Filtermatten abnehmen

1. Drehen Sie die Schrauben (7/3) aus, mit denen die Abdeckhaube (7/2) befestigt ist.
2. Nehmen Sie die Abdeckhaube (7/2) ab.
3. Lesen Sie die Betriebsstunden ab.

5.2 Kinematik

NEU

Der Fluter wird am Handgriff leichtgängig in die gewünschte Position gebracht und bleibt dann in dieser Position stehen. Für diese Bewegung ist ein Federsystem verantwortlich, das sich im Fussgehäuse (26/1) befindet.

Der obere Anschlag des Fluters wird durch einen Tragegurt (26/2) fixiert.

Der untere Anschlag des Fluters wird durch zwei Gummipuffer (26/4) fixiert.

Beide Anschläge sind im Hause uwe eingestellt worden.



Funktion

Überprüfen Sie mindestens einmal jährlich die korrekte Funktion des Flutergewichtsausgleichs. Der nach oben geschwenkte Fluter darf sich nicht selbsttätig nach unten bewegen. Bei plötzlich auftretendem Nachlassen der Federkraft muss von einem fachkundigen Servicefachmann die Ursache festgestellt werden. Keinesfalls darf der Kraftverlust durch Nachstellen der Einstellspindeln (Bild 26/6) ausgeglichen werden.

Beziehen Sie die Original-Federn nur von Ihrem Fachhändler oder Gerätehersteller (s. Kap. 6.6).

5.3 Warmluftrückführung

Die erwärmte Luft des Gerätes kann reguliert in die Kabine geleitet werden. So können Sie die Kabine in der kalten Jahreszeit ohne Mehrkosten angenehm temperieren.

Warmluftrückführung einstellen

1. Betätigen Sie den Kugelgriff (8/1) auf der Rückseite des Gerätes.
Die Grösse der Luftschlitze (8/2) entscheidet über die Menge der erwärmten Kühleuft, die in den Raum geblasen wird.

Hinweis Nähere Informationen über Warmluftrückführung entnehmen Sie der Broschüre "Klima Tipps".

5.4 Frühstart

Wird die Frühstartfunktion gewünscht, muss diese am Kodierstecker geschaltet werden.

6 WARTUNG UND INSTANDHALTUNG



Warnung

Gerät immer vom Netz trennen!

Der Betreiber hat dafür zu sorgen, dass das Gerät immer nur in einwandfreiem Zustand betrieben wird. Auf regelmässige Wartung und Überprüfung der technischen Einrichtungen achten.

Bei Reparatur- bzw. Wiederinbetriebnahmetätigkeiten sind zusätzliche Massnahmen, wie Abschränkung gegen den Zutritt Unbefugter unbedingt notwendig.

Es dürfen nur autorisierte Personen an dem Gerät arbeiten, wenden Sie sich dazu bitte an Ihren Fachhändler oder die Fa. uwe.

Es ist jede Arbeitsweise zu unterlassen, die die Sicherheit an dem Gerät beeinträchtigt.

Beziehen Sie immer nur Original-Ersatzteile über Ihren Fachhändler oder die Fa. uwe. Es kann keine Haftung übernommen werden, wenn andere als die Original-Lampen, -Brenner, -Starter oder -Kinematikfedern eingebaut werden.

Gerät nicht ohne Acrylglasplatten betreiben.



Funktion

6.1 Auswechseln der Acrylglasplatte

Die Acrylglasplatten sind Spezialgläser mit hoher UV-Durchlässigkeit.

Verwenden Sie deshalb bei Ersatz auf keinen Fall Fensterglas oder handelsübliches Plexiglas, weil diese die UV-Strahlen ganz oder teilweise ausfiltern. Beziehen Sie die Original-Acrylglasplatten immer von Ihrem Fachhändler oder Gerätehersteller.

Hinweis

Bei der Ersatzlieferung ist die Acrylglasplatte auf beiden Seiten mit einer Schutzfolie umhüllt. Ziehen Sie die Schutzfolie vor dem Einsetzen in die Bräunungsgeräte ab. Geräte nicht ohne Acrylglasplatte betreiben, da sonst die Kühlung der Lampen nicht mehr gewährleistet ist.



Warnung

Bei Schäden übernimmt der Hersteller keine Haftung.

Bei Sonderausstattung LIGHTGLASS

Die Acrylglasplatte des Fluters und die obere Acrylglasplatte der Liege sind einseitig mattiert.

1. Achten Sie beim Einbau darauf, dass die mattierte Seite der Acrylglasplatte immer lampenseitig liegt.
2. Polieren Sie die mattierte Seite der Acrylglasplatte nicht mit Polierpaste.

6.1.1 Acrylglasplatte Liege

Acrylglasplatten ausbauen

1. Nehmen Sie eine Münze.
2. Drehen den Schlitz des Riegels (5/1) parallel zum Stirnteil.
3. Verfahren Sie ebenso mit den anderen Riegeln.
4. Nehmen Sie die Acrylglasplatte (6/1) herunter.
5. Heben Sie die darunter liegende gewellte Acrylglasplatte (6/2) heraus.

Acrylglasplatten einbauen

1. Legen Sie die gewellte Acrylglasplatte (6/2) auf die Liege.

Die gewellte Acrylglasplatte muss dabei fußseitig anliegen und kopfseitig gegen die Winkel stoßen.

2. Setzen Sie die Liegenplatte (6/1) ein.
4. Drehen Sie mit einer Münze die Schlitz der Riegel (5/1) senkrecht zum Stirnteil.



Funktion

6.1.2 Acrylglasplatte Fluter

Acrylglasplatte ausbauen

1. Drehen Sie mit einer Münze die Schlitz der Riegel (9/1) nach links.
2. Schieben Sie den Halter (9/2) in Achsrichtung zurück.
3. Drücken Sie die Acrylglasplatte (9/3) in Richtung Lampen und hinteren Längsträger Fluter bis die Acrylglasplatte aus der Nut des vorderen Längsträgers rutscht.
4. Kippen Sie die Acrylglasplatte mit dieser Längsseite nach unten.
5. Heben Sie die Acrylglasplatte auf der anderen Seite ebenfalls aus der Längsnut heraus.



Funktion

Acrylglasplatte montieren

1. Nehmen Sie die Acrylglasplatte hoch.
2. Stellen Sie die Acrylglasplatte in die Nut des hinteren Längsträgers Fluter ein.
3. Drücken Sie die Acrylglasplatte so weit in Richtung Lampen und hinterer Längsträger Fluter, bis Sie diese auf der vorderen Längsseite ebenfalls in die Nut einsetzen können.
4. Schieben Sie die Halter (9/2) Richtung Gerätemitte.

Die Acrylglasplatte muss zwischen den beiden Backen des Riegels liegen (Bild 9).

5. Arretieren Sie die Halter, indem Sie die Schlitze der Riegel mit einer Münze nach rechts drehen.

6.2 Wartung der Hochdruckbrenner (Geräte Ausführung HD)

Die Hochdruckbrenner dürfen nur mit den beiden Filterscheiben benutzt werden. Sind diese beschädigt oder nicht vorhanden, darf das Gerät auf keinen Fall betrieben werden. Verbrennungsgefahr! Verblitzungsgefahr der Augen!

Beim sofortigen Wiedereinschalten des GB's zündet dieser, je nach Typenart, nicht sofort wieder oder bringt nicht die volle Leistung, da dieser eine Abkühlphase von ca. 4 Minuten benötigt.

Bei Ersatz des Hochdruckbrenners wenden Sie sich bitte an den Gerätehersteller oder Ihren Fachhändler. Es kann keine Haftung übernommen werden, wenn andere als die Original-Brenner eingebaut werden.

BREAKSAFE

Die Klarsicht-Filterscheiben der GB Geräte sind mit einer BREAKSAFE Vorrichtung gesichert. Bricht eine Klarsicht-Filterscheibe, wird der Stromkreislauf unterbrochen und das Gerät kann erst wieder in Betrieb genommen werden, wenn die Filterscheibe ausgetauscht worden ist. Die blauen Filterscheiben müssen optisch überprüft werden.

6.2.1 Wechsel des Hochdruckbrenners im Fluter

Achtung!

1. **Fassen Sie den Hochdruckbrenner nur am rechteckigen Sockel an.**
2. **Ziehen Sie den Hochdruckbrenner auf keinen Fall am Glaskolben.**
3. **Fassen Sie den Glaskolben des Hochdruckbrenners auf keinen Fall mit den Fingern an.**
4. **Ist dies doch versehentlich geschehen: Wischen Sie die Fingerabdrücke mit einem sauberen, alkoholgetränkten Tuch ab.**



Warnung

Acrylglasplatte ausbauen

1. Drehen Sie mit einer Münze die Schlitze der Riegel (9/1) nach links.
2. Schieben Sie den Halter (9/2) in Achsrichtung zurück.
3. Drücken Sie die Acrylglasplatte (9/3) in Richtung Lampen und hinteren Längsträger Fluter bis die Acrylglasplatte aus der Nut des vorderen Längsträgers rutscht.
4. Kippen Sie die Acrylglasplatte mit dieser Längsseite nach unten.
5. Heben Sie die Acrylglasplatte auf der anderen Seite ebenfalls aus der Längsnut heraus.

Hochdruckbrenner ausbauen

1. Lösen Sie die Schaftschraube (10/6).
2. Halten Sie die Scheibenthalterung (10/3) mit beiden Händen und schwenken Sie diese in Richtung Stirnteil.
3. Schieben Sie die Scheibenthalterung Richtung Stirnteil.
4. Hängen Sie die Scheibenthalterung aus.
5. Fassen Sie den Hochdruckbrenner (10/9) am rechteckigen Sockel an.
6. Drücken Sie den Brenner in Längsrichtung in die Fassung (10/1), bis er auf der anderen Seite freiliegt.
7. Ziehen Sie den Brenner heraus.

Reflektor reinigen

1. Wischen Sie den Reflektor (10/2) mit einem sauberen, alkoholgetränkten Tuch ab.

Hochdruckbrenner einbauen

1. Nehmen Sie den neuen Hochdruckbrenner (10/9) am Sockel auf.
2. Stecken Sie den Brenner in die Fassung (10/1).
3. Drücken Sie die Fassung zurück.
4. Setzen Sie den Brenner ein.

Filterscheiben ausbauen

1. Nehmen Sie die Scheibenhaltung (10/3).
2. Drehen Sie die 2 Schrauben (10/7) heraus und entfernen Sie die Abdeckplatte (10/8).
3. Ziehen Sie die blaue Filterscheibe und die Klarsicht-Filterscheibe heraus.

Filterscheiben reinigen

1. Reinigen Sie die beiden Filterscheiben mit warmem Wasser, dem etwas Spülmittel beigegeben werden kann.
2. Reiben Sie die Filterscheiben mit einem sauberen Tuch trocken.

Filterscheiben einbauen

Achtung:

**Beim Zusammenbau: Blaue Filterscheibe auf Benutzerseite!
 Klarsicht-Filterscheibe auf Brennerseite!**

Die Hochdruckbrenner dürfen nicht ohne Filterscheiben benutzt werden!



Warnung

1. Schieben Sie die gereinigten Filterscheiben ein.
2. Bringen Sie die Abdeckplatte (10/8) wieder an.
3. Hängen Sie die komplett montierte Scheibenhaltung (10/3) mit den gereinigten Filterscheiben ein.
4. Schwenken Sie die Scheibenhaltung Richtung Fluter.
Die Fahne des Mikroschalters für die BREAKSAFE Sicherung wird dabei zurückgedrückt.
5. Schrauben Sie die Scheibenhaltung mit der Schafschraube (10/6) fest.

Acrylglasplatte montieren

1. Nehmen Sie die Acrylglasplatte (9/3) hoch.
2. Stellen Sie die Acrylglasplatte in die Nut des hinteren Längsträgers Fluter ein.
3. Drücken Sie die Acrylglasplatte so weit in Richtung Lampen und hinterer Längsträger Fluter, bis Sie diese auf der vorderen Längsseite ebenfalls in die Nut einsetzen können.
4. Schieben Sie die Halter (9/2) Richtung Gerätemitte.
Die Acrylglasplatte muss zwischen den beiden Backen des Riegels liegen (Bild 9).
5. Arretieren Sie die Halter, indem Sie die Schlitzle der Riegel (9/1) mit einer Münze nach rechts drehen.



Funktion

6.3 Auswechseln der Lampen

Einbrennen der Lampen

Hinweis

Die Lampen weisen anfänglich leichte Farbunterschiede auf. Diese Erscheinung verliert sich nach kurzer Zeit. Die Lampen brennen an den Enden dunkler. Dies ist physikalisch bedingt und kein Fehler an der Lampe.

6.3.1 Lange Besonnungslampe auswechseln

Lampe wechseln

1. Entfernen Sie die entsprechende Acrylglasplatte.
2. Drehen Sie die Besonnungslampe (11/4) in beliebiger Richtung, bis die Kontaktstifte (11/2) in der Nut der Fassung (11/1) sichtbar sind.
3. Ziehen Sie die Lampe heraus.
4. Reinigen Sie den Reflektor mit einem alkoholgetränktem Tuch.
5. Halten Sie die neue Besonnungslampe waagrecht und zwar so, dass die Kontaktstifte senkrecht übereinander liegen.
6. Drücken Sie die Besonnungslampe in dieser Lage in die Fassung. Drehen Sie die Besonnungslampe um 90 Grad, so dass die Einkerbung (11/3) im Metallring am Lampenende oben liegt.

Bei einer Reflektorlampe muss die hellere Reflektorseite der Lampe geräteseitig liegen und die Lampenstempelung zum Benutzer zeigen.

7. Montieren Sie die entsprechende Acrylglasplatte.



Funktion

6.3.2 U-P-P Lampe auswechseln

U-P-P Lampe wechseln

1. Entfernen Sie die entsprechende Acrylglasplatte.
2. Drehen Sie die Lampe (11/8) in beliebiger Richtung, so dass ein Kontaktstift (11/7) in die nach unten offene Nut (11/6) der Fassung gelangt.
3. Ziehen Sie die Lampe nach unten weg.
4. Halten Sie die neue Lampe waagrecht und zwar so, dass die Kontaktstifte senkrecht übereinander liegen.
5. Führen Sie die Lampe so in die nach unten offene Nut (11/6) ein. Kippen Sie die Lampe, so dass ein Kontaktstift im Flügel der Fassung (11/5) fest zum Sitz kommt.
6. Drehen Sie die Lampe, so dass der zweite Kontaktstift im anderen Flügel einklipst.
7. Montieren Sie die entsprechende Acrylglasplatte.

6.3.3 Standby-Licht (Passive Hintergrundbeleuchtung)

1. Entfernen Sie die Acrylglasplatte im Fluter.
2. Entfernen Sie die ersten 2 langen Besonnungslampen (13/1).
3. Drehen Sie die Lampe (13/2) in beliebiger Richtung, so dass ein Kontaktstift in die nach unten offene Nut der Fassung gelangt.
4. Ziehen Sie die Lampe nach unten weg.
5. Halten Sie die neue Lampe waagrecht und zwar so, dass die Kontaktstifte senkrecht übereinander liegen.
6. Führen Sie die Lampe so in die nach unten offene Nut ein. Kippen Sie die Lampe, so dass ein Kontaktstift im Flügel der Fassung fest zum Sitz kommt.
7. Drehen Sie die Lampe, so dass der zweite Kontaktstift im anderen Flügel einklipst.
8. Montieren Sie die Acrylglasplatte Fluter.

6.3.4 Floorlight (14/3) wechseln

Grosse Abdeckhaube vor dem Fussgestell entfernen

1. Drehen Sie die Schrauben (14/9) aus der Abdeckhaube (14/8) heraus.
2. Ziehen Sie die Abdeckhaube nach vorne weg.

Lampe wechseln

1. Drehen Sie die Beleuchtungslampe (14/3) in beliebiger Richtung, bis die Kontaktstifte in der Nut der Fassung sichtbar sind, ziehen Sie die Lampe heraus.
2. Drücken Sie die Beleuchtungslampe in die Fassung. Drehen Sie die Lampe um 90 Grad, so dass die Einkerbung im Metallring am Lampenende oben liegt.

Grosse Abdeckhaube vor dem Fussgestell montieren

1. Stellen Sie die Abdeckhaube (14/8) formschlüssig vor das Fussgestell.
2. Drehen Sie die Schrauben (14/9) ein.

6.4 Auswechseln der Filtermatten

Die Luft zur Gerätekühlung wird am Eintritt in die Geräte über Mikrofiltermatten geführt. Dort werden Fussel, Haare, Staubpartikel, usw., ausgefiltert, so dass die innen liegenden Geräteteile, wie Lampen, nur in grösseren Zeitabständen gereinigt werden müssen. Diese herausgefilterten Partikel verstopfen nach längerem Gebrauch die Filter und verschlechtern damit die Gerätekühlung. Erneuern Sie deshalb von Zeit zu Zeit die Filtermatten, um eine Überhitzung des Gerätes zu vermeiden. In welchen Zeitabständen dies erforderlich ist, ist von der Betriebszeit und dem Schmutzanfall abhängig.



Funktion

Beziehen Sie die Original-Filtermatten nur über Ihren Fachhändler oder Gerätehersteller.

1. Kontrollieren Sie auf jeden Fall alle 200 Betriebsstunden die Filter.



Funktion

6.4.1 Filtermatten im Fussgehäuse

Grosse Abdeckhaube vor dem Fussgestell entfernen

1. Drehen Sie die Schrauben (14/9) aus der Abdeckhaube (14/8) heraus.
2. Ziehen Sie die Abdeckhaube nach vorne weg.

Die Filtermatten (14/7) sind mit einem Kleffband auf der Abdeckhaube (14/6) befestigt.

Filtermatten wechseln

1. Ziehen Sie die Filtermatte nach vorne weg.
2. Legen Sie die neue Filtermatte ein. Und drücken Sie diese an.

Grosse Abdeckhaube vor dem Fussgestell montieren

1. Stellen Sie die Abdeckhaube (14/8) formschlüssig vor das Fussgestell.
2. Drehen Sie die Schrauben (14/9) ein.

6.4.2 Filtermatten im Fluter

Kleine Abdeckhaube entfernen

1. Stellen Sie sich vor das Gerät und drücken Sie den Fluter hinunter.
2. Drücken Sie mit den Daumen auf die beiden vorderen Ecken der Abdeckhaube (15/1) und kippen Sie diese gleichzeitig nach oben, bis die Laschen aus den Aussparungen der grossen Abdeckhaube (15/3) rutschen.
3. Nehmen Sie die kleine Abdeckhaube (15/1) nach oben weg.

Hinweis

Die Filtermatten sind mit einem Kleffband (15/4) in der Abdeckhaube befestigt.

Filtermatten (15/2) wechseln

1. Ziehen Sie die Filtermatten weg.
2. Legen Sie die neue Filtermatten ein. Und drücken Sie diese an.
3. Montieren Sie die kleine Abdeckhaube (15/1).

6.5 Starterwechsel

6.5.1 Starterwechsel lange Besonnungslampe und Standby-Licht

Kleine Abdeckhaube entfernen

1. Stellen Sie sich vor das Gerät und drücken Sie den Fluter hinunter.
2. Drücken Sie mit den Daumen auf die beiden vorderen Ecken der Abdeckhaube (15/1) und kippen Sie diese gleichzeitig nach oben, bis die Laschen aus den Aussparungen der grossen Abdeckhaube (15/3) rutschen.
3. Nehmen Sie die kleine Abdeckhaube (15/1) nach oben weg.

Abdeckhaube (15/5) entfernen

1. Drehen Sie die Schrauben (15/6) aus der Abdeckhaube (15/5) heraus.
2. Nehmen Sie die Abdeckhaube ab.

Starter Standby-Licht wechseln

1. Drehen Sie den Starter (16/1) mit einer Linksdrehung aus.
2. Drehen Sie den neuen Starter mit einer Rechtsdrehung ein.

Starter lange Besonnungslampe wechseln

1. Drehen Sie den Starter (16/2) mit einer Linksdrehung heraus.
2. Drehen Sie den neuen Starter mit einer Rechtsdrehung ein.

Abdeckhauben montieren

1. Befestigen Sie beide Abdeckhauben (15/1,15/5).

6.5.2 Starterwechsel U·P·P Lampe (CPS+ Gerät)

Kleine Abdeckhaube entfernen

1. Stellen Sie sich vor das Gerät und drücken Sie den Fluter hinunter.
2. Drücken Sie mit den Daumen auf die beiden vorderen Ecken der Abdeckhaube (17/4) und kippen Sie diese gleichzeitig nach oben, bis die Laschen aus den Aussparungen der grossen Abdeckhaube (17/6) rutschen.
3. Nehmen Sie die kleine Abdeckhaube (17/4) nach oben weg.

Abdeckhaube (17/5) entfernen

1. Drehen Sie die Schrauben aus der Abdeckhaube (17/5) heraus.
2. Nehmen Sie die Abdeckhaube ab.

Grosse Abdeckhaube (17/6) entfernen

1. Drehen Sie die zwei Schrauben (17/3) aus der Abdeckhaube (17/6) heraus.
2. Ziehen Sie die Abdeckhaube nach hinten weg.

Starter U·P·P Lampe wechseln

1. Drehen Sie den Starter (17/7) mit einer Linksdrehung heraus.
2. Drehen Sie den neuen Starter mit einer Rechtsdrehung ein.

Abdeckhauben montieren

1. Setzen Sie die grosse Abdeckhaube (17/6) zuerst in die Nut des hinteren Längsprofils und dann in die Nut des vorderen Längsprofils ein.
2. Befestigen Sie die Abdeckhaube mit den zwei Schrauben (17/3).
3. Befestigen Sie beide Abdeckhauben (17/4,17/5).

6.5.3 Starterwechsel Floorlight

Grosse Abdeckhaube vor dem Fussgestell entfernen

1. Drehen Sie die Schrauben (14/9) aus der Abdeckhaube (14/8) heraus.
2. Ziehen Sie die Abdeckhaube nach vorne weg.

Starter der Floorlight wechseln

1. Drehen Sie den Starter (14/1) mit einer Linksdrehung heraus.
2. Drehen Sie den Starter mit einer Rechtsdrehung ein.

Grosse Abdeckhaube vor dem Fussgestell montieren

1. Stellen Sie die Abdeckhaube (14/8) formschlüssig vor das Fussgestell.
2. Drehen Sie die Schrauben (14/9) ein.

6.6 Kinematik

6.6.1 Feineinstellung

1. Der Gewichtsausgleich des Fluters kann bei Bedarf mit einer Feineinstellschraube (26/6) korrigiert werden. Die Feineinstellung darf auf keinen Fall dazu verwendet werden, Defekte im Federsystem zu kompensieren.
Überprüfen Sie deshalb vor Veränderung der werkseitigen Einstellung den ordnungsgemässen Zustand der Federn (26/3).

2. Nehmen Sie die große Abdeckhaube (14/8) und die Abdeckhaube mit den Filtermatten (14/6) ab.
3. Drehen Sie die Gewindestange (26/6) nach rechts, nimmt die Federkraft zu und der Fluter wird stärker nach oben gezogen.
4. Drehen Sie die Gewindestange (26/6) nach links, nimmt die Federkraft ab und der Fluter wird weniger nach oben gezogen.
Nehmen Sie immer an beiden Gewindestangen die gleiche Anzahl von Umdrehungen vor.



Funktion



Funktion



Warnung

6.6.2 Federwechsel

1. Stellen Sie bei der Auf-/Abbewegung des Fluters **plötzlich** ein Nachlassen der Kraft fest, z. B. dass er nicht mehr in einer bestimmten Position stehen bleibt, überprüfen Sie die Federn (26/3). Ist eine Feder gebrochen, muss diese ausgetauscht werden.
Wenden Sie sich unbedingt an die Fa. uwe oder an Ihren Fachhändler.
Beziehen Sie immer die Original-Federn von Ihrem Fachhändler oder Gerätehersteller.
Stellen Sie beim Federaustausch den Fluter in seine oberste Position und sichern Sie ihn unbedingt gegen Herabfallen.

6.6.3 Öldruckdämpfer

- Lässt sich der Fluter nicht mehr bewegen, überprüfen Sie den Öldruckdämpfer (26/5). Ist dieser defekt, muss der Öldruckdämpfer ausgetauscht werden.
Wenden Sie sich unbedingt an die Fa. uwe oder an Ihren Fachhändler.
Beziehen Sie immer die Original-Öldruckdämpfer von Ihrem Fachhändler oder Gerätehersteller.
Sichern Sie beim Öldruckdämpfertausch unbedingt den Fluter gegen Herabfallen.



Warnung

7 TIPPS ZUR BESEITIGUNG KLEINERER MÄNGEL

Bevor Sie mit Wartungs- und Reparaturmassnahmen beginnen, Gerät unbedingt vom Netz trennen.

Reparaturen sind nur durch die Fa. uwe oder durch autorisierte Personen durchzuführen.

Es dürfen keine Sicherheitseinrichtungen demontiert oder ausser Betrieb gesetzt werden.

Nach jeder Reparatur muss eine Prüfung des Gerätes nach DIN VDE 0701 durchgeführt und protokolliert werden (mit Durchschlag). Ein Exemplar des Protokolls verbleibt beim Betreiber und ein Exemplar bitte dem Kundendienst der Fa. uwe zukommen lassen.

- **Dunkle Flecken an den Lampenenden**

Zeigen sich im abgeschalteten Zustand dunkle Flecken an den Lampenenden, so hat dies auf die Leistung des Gerätes keinen Einfluss.

1. Erneuern Sie vorsorglich den Starter.

- **Eine oder mehrere Lampen brennen nicht (Starterwechsel)**

Starter wechseln

1. Entsprechende Acrylglasplatte demontieren.
2. Prüfen Sie, ob die Lampe richtig eingesetzt ist.
3. Überprüfen Sie dann die Starter auf ihren Sitz.
4. Nehmen Sie den Starter (siehe Tab. 1) an der Lampe, die nicht brennt durch Linksdrehen heraus, und setzen Sie ihn durch Rechtsdrehen wieder ein.
5. Brennt die Lampe noch nicht, setzen Sie den Starter einer intakten Lampe ein.
6. Hat dies keinen Erfolg, müssen Sie die Lampe überprüfen.
7. Setzen Sie die Lampe, die nicht brennt, in eine Fassung ein, deren Lampe brennt. Brennt die Lampe nicht, ist sie defekt und muss erneuert werden. Brennt sie jedoch, liegt im Gerät ein elektrischer Defekt vor.



Funktion

Überprüfung durch uwe oder einer von uwe benannten Stelle.

	Lampe	Ort Starter	Massnahmen
Fluter	Lange Besonnungslampe	Fluter	Abdeckhauben (15/1,15/5) abnehmen
	Standby-Licht	Fluter	Abdeckhauben (15/1,15/5) abnehmen
	U·P·P Lampe	Fluter	Abdeckhauben (17/4,17/5,17/6) abnehmen
Liege	Lange Besonnungslampe	Liege, an kopfseitiger Lampenfassung	Acrylglasplatte Liege abnehmen
	Floorlight	Fussgehäuse	Abdeckhaube (14/8) abnehmen

Tab. 1

- **Der Bräunungsfluter bzw. die Bräunungsliege wird zu warm**

1. Prüfen Sie, ob die Luftansaugfilter (Filtermatten) verstopft sind.
2. Achten Sie darauf, dass bei der direkten Luftabführung die erwärmte Kühlluft ohne grössere Verluste ins Freie geführt wird. Es darf weder im Schlauch noch im Lüftungskanal zu einem Luftstau kommen, da dies sonst zur Überhitzung des Gerätes führt. Der Abluftschlauch muss ohne Knick verlegt sein.



Funktion

Überprüfung durch uwe oder einer von uwe benannten Stelle.

8 ENTSORGUNG

Lampe

Leuchtstofflampen, U·P·P-Lampen und Hochdruckbrenner sind Sondermüll. Entsorgung nicht über den Hausmüll. Die örtlichen Behörden geben darüber Auskunft, wo die Lampen entsorgt werden können.

ANGABEN FÜR DEN TECHNIKER UND UWE-PROFI

9 AUFSTELLEN DES PROFI-GERÄTES

Das Gerät darf nur von Personen der Fa. uwe oder von autorisierten Personen aufgestellt werden. Zum Aufstellen müssen Sie mindestens zu zweit sein. Die Aufstellungs-räume müssen gut be- und entlüftet werden, sonst besteht Überhitzungsgefahr.

9.1 Aufstellungsort und Anlieferungszustand

Das Gerät wird komplett montiert auf einer Palette transportiert und angeliefert. Das Gerät ist mit Montagebändern sicher auf der Palette befestigt und mit einer Schutzfolie umhüllt. Die Palette mit dem Gerät wird mit einer Hebebühne oder einem Gabelstapler vor Ort abgeladen. Zum Aufstellen am gewünschten Aufstellungsort muss das Gerät auf der Palette demontiert und am gewünschten Aufstellungsort wieder montiert werden. Alle Geräte sind ausschliesslich bestimmt zur Besonnung im Innenbereich von Gebäuden. Das Gerät nur in nicht explosionsgefährdeten Bereichen und in Trockenräumen betreiben. Die Räume müssen gut be- und entlüftet werden.

9.2 Aufstellung und Montage

Entfernen Sie die Montagebänder und die Folienverpackung.

9.2.1 Demontage Fluter

Kleine Abdeckhaube Fluter entfernen

1. Stellen Sie sich vor das Gerät.
2. Drücken Sie den Fluter herunter.
3. Drücken Sie mit den Daumen auf die beiden vorderen Ecken der Abdeckhaube (17/4) und kippen Sie diese gleichzeitig nach oben, bis die Laschen aus den Aussparungen der grossen Abdeckhaube (17/6) rutschen.
4. Nehmen Sie die Abdeckhaube (17/4) nach oben weg.

Abdeckhaube (17/5) entfernen

1. Drehen Sie die Schrauben aus der Abdeckhaube (17/5) heraus.
2. Nehmen Sie die Abdeckhaube ab.

Grosse Abdeckhaube Fluter entfernen

1. Ziehen Sie die Filtermatten (17/2) weg.
2. Drehen Sie die 2 Schrauben (17/3) aus.
3. Nehmen Sie die Abdeckhaube (17/6) herunter.

Fluter aushängen

1. Drehen Sie die 4 Zylinderschrauben (18/3) mit Innensechskant heraus.
2. Überprüfen Sie, ob die Steckverbindungen (18/8,18/10) zwischen dem Fluter und dem Fussgestell (siehe Haltearm) gelöst sind.



Funktion

Wichtig!

3. Drücken Sie den Fluter zuerst am vorderen Längsträger bis zum oberen Anschlag hoch und ziehen Sie dann erst die Einhängehaken (18/1) über die Einhängeleisten (18/4) der Haltearme.

Grosse Abdeckhaube vor dem Fussgestell entfernen

1. Drehen Sie die Schrauben (19/5) aus der Abdeckhaube (19/6) heraus.
2. Ziehen Sie die Abdeckhaube nach vorne weg.

Abdeckhaube (19/3) abnehmen

1. Drehen Sie die Schrauben (19/4) aus und nehmen Sie die Abdeckhaube (19/3) mit den Filtermatten ab.

Abdeckplatte (22/16) abnehmen

1. Drehen Sie die Schrauben aus und nehmen Sie die Abdeckplatte ab.

9.2.2 Demontage Liege

Liege abnehmen

Hinweis Überprüfen Sie, ob die Steckverbindung (22/12) zwischen Liege und Montageplatte Liege gelöst ist.

1. Überprüfen Sie, ob die Gewindebolzen (20/3) der Liege nicht durch Scheibe (20/7) und Mutter (20/8) gesichert sind.
2. Nehmen Sie die Liege (20/2) herunter.

9.2.3 Demontage Montageplatten und Klimagehäuse (Sonderzubehör)

Montageplatten demontieren

1. Falls die Steckverbindungen (22/9, 22/10) zum Fluter nach oben gezogen sind, lösen Sie die Kabelschellen (21/6).
2. Ziehen Sie die Buchsen mit Kabel (22/9, 22/10) bis in das Fussgehäuse hinunter.
3. Überprüfen Sie, ob alle Steckverbindungen zwischen den Montageplatten und dem Gerät und zwischen Montageplatte und Montageplatte gelöst sind.

Lösen Sie das Netzkabel (22/11) nicht von der Steuerungsplatte.

4. Ziehen Sie zuerst die Montageplatte Steuerung (22/15) heraus.
5. Ziehen Sie die Montageplatte Liege (22/5) und die Montageplatte Fluter (22/6) heraus.



Funktion

Klimagerät demontieren (falls als Sonderzubehör vorhanden)

1. Ziehen Sie das Klimagerät (22/1) heraus.
2. Trennen Sie die Kupplung (22/3) des Klimagerätes von der Kupplung (22/2) des Gerätes. Lösen Sie mit einem Schraubendreher die Kupplungssicherung.

9.2.4 Demontage Haltearme

Falls es Ihre baulichen Gegebenheiten nötig machen, können Sie noch die beiden Haltearme des Fluters demontieren.

Haltearme demontieren

1. Nehmen Sie die beiden Abdeckhaube (21/1, 21/7) ab.
2. Kennzeichnen Sie die Haltearme (21/4, 21/8) mit rechts und links.
3. Lösen Sie die Schrauben (21/2) mit Zahnscheiben (21/3).
4. Ziehen Sie die Haltearme nach oben weg.

9.2.5 Montage Fussgestell

Fussgestell aufstellen

1. Stellen Sie das Fussgestell entsprechend den Aussenmassen im Raum auf. Bitte beachten Sie den rückseitigen Abstand zur Wand, dieser muss 6,5 cm betragen (seitliche Aufkleber am Fussgestell beachten).

Haltearme montieren (falls vorher demontiert)

1. Stecken Sie die Haltearme (21/4, 21/8) entsprechend der Kennzeichnung in die Aufnahmen des Fussgestells.
2. Schrauben Sie die Haltearme mit den Schrauben (21/2) und Zahnscheiben (21/3) fest.

9.2.6 Montage Montageplatten

Montageplatten einschieben

1. Schieben Sie die Montageplatten (22/5, 22/6, 22/15) in die entsprechend gekennzeichnete Führungsschienen bis zum Anschlag nach hinten.
2. Lösen Sie den Haltewinkel (21/5) am linken Haltearm.
3. Ziehen Sie das Kabel (22/9) mit der (X4 gekennzeichneten) Buchse des Einschubes Fluter (22/6) durch den linken Haltearm nach oben.
4. Ziehen Sie das Kabel (22/10) mit der (X5 gekennzeichneten) Buchse des Einschubes Steuerung (22/15) durch den linken Haltearm nach oben.

Achtung!

Achten Sie darauf, dass die beiden Kabel (22/9, 22/10) hinter dem Kabelschutublech (22/20) liegen.

5. Fixieren Sie die Kabel mit den Kabelschellen (21/6) auf dem Haltewinkel (21/5).
6. Montieren Sie den Haltewinkel (21/5) auf dem linken Haltearm. Die Stecker sollen 5 cm über dem Haltewinkel stehen.



Funktion



Funktion

Steckverbindungen zusammenstecken

1. Stecken Sie alle Steckverbindungen im Fussgestell, ausser die Steckverbindung Liege - Montageplatte Liege (22/12), zusammen.

Alle Steckverbindungen sind kodiert.

Abdeckhaube anbringen

1. Schrauben Sie die Abdeckhaube (21/1) zwischen den beiden Haltearmen fest.

9.2.7 Montage Klimagerät (falls als Sonderzubehör vorhanden)

Klimagerät (22/1) einbauen

1. Überprüfen Sie, ob die Abschottplatte (22/4) entfernt ist und die zwei Anschlagwinkel (22/19) befestigt sind.
2. Ziehen Sie das Anschlusskabel (22/2) von der Apparateklemme zu dem ausgesparten Raum für das Klimagerät.
3. Stecken Sie die Kupplung des Klimagerätes (22/3) mit der Kupplung (22/2) des Anschlusskabels zusammen.
4. Schieben Sie das Klimagerät (22/1) bis zu den Anschlagwinkeln in den freien Raum.



Warnung

Wenn Sie Ihr Gerät ohne Klimagerät betreiben, Abschottplatte (22/4) auf keinen Fall entfernen.

9.2.8 Montage Fluter

Hinweis

Überprüfen Sie, ob die 8 Gewindestifte (18/5), die sich in den Einhängeleisten der Haltearme befinden, so weit zurückgeschraubt sind, dass sie etwa mit der Unterkante der Einhängeleisten (18/4) bündig sind.

Fluter einhängen

1. Nehmen Sie den Fluter hoch und halten Sie ihn über die Haltearme.
2. Führen Sie die Einhängeleisten (18/4) der Haltearme in die Einhängehaken (18/1) des Fluters ein.

Hinweis

Die obere Einhängeleiste liegt mit der Schmalseite an den Einhängehaken an, die untere Einhängeleiste hat einige Millimeter Spiel.

3. Schrauben Sie die Gewindestifte (18/5) so weit hinein, dass die Einhängeleisten (18/4) mit ihrer Breitseite an den Einhängehaken (18/1) anliegen und die Stiftschrauben auf die Querträger (18/2) drücken.
4. Verstellen Sie die Gewindestifte (18/5), wenn der Fluter in geschlossenem Zustand schräg hängt.
5. Drehen Sie als Sicherung die 4 Zylinderschrauben (18/3) ein.



Warnung

Die Zylinderschrauben mit Innensechskant (18/3) unbedingt fest eindrehen.

6. Stecken Sie die zwei Buchsen, die am Haltearm befestigt sind, mit den Steckern des Fluters (18/7, 18/8) zusammen.

Luffführungsgehäuse und Abdeckhauben anbringen



Warnung

Das Luffführungsgehäuse ist zur Kühluffführung unbedingt erforderlich.

1. Befestigen Sie das Luffführungsgehäuse (23/2) zwischen den Haltearmen des Fluters.
2. Montieren Sie die Abdeckhaube (23/1).

Grosse Abdeckhaube Fluter montieren

1. Setzen Sie die Abdeckhaube (24/4) in die Nut des hinteren Längsprofils und anschliessend in die Nut des vorderen Längsprofils.
2. Drehen Sie die Schrauben (24/2) durch die Abdeckhaube in die Halterung (24/7) des Fluters ein.
3. Befestigen Sie die Filtermatten (24/3).

Abdeckhaube montieren

1. Abdeckhaube (24/7) in die Nut des hinteren Längsprofils einhängen.
2. Drehen Sie die Schrauben (24/8) in die grosse Abdeckhaube (24/4) ein.

Kleine Abdeckhaube Fluter montieren

1. Stellen Sie sich vor das Gerät. Nehmen Sie die kleine Abdeckhaube (24/1).
3. Führen Sie die Laschen der kleinen Abdeckhaube auf der hinteren Seite in die Aussparungen der Abdeckhaube (24/7) ein.
4. Kippen Sie die Abdeckhaube herunter und führen Sie die gegenüberliegenden Laschen in die grosse Abdeckhaube (24/4) ein.

9.2.9 Montage Liege

Liege einbauen

1. Nehmen Sie die Liege hoch und halten Sie die Liege über das Fussgestell. Die Gewindebolzen (20/3) auf der Unterseite der Liege müssen vorne liegen.
2. Legen Sie die Liege auf das Fussgestell.
3. Achten Sie darauf, dass die Zentrierbolzen (20/1) in die Bohrungen (20/5) und die Gewindebolzen (20/3) in die Bohrungen der Befestigungslaschen (20/6) eintauchen.



Warnung

Achtung:

Kabel (20/4) der Liege nicht einklemmen. Es muss in das Fussgestell fallen.

4. Fixieren Sie die Gewindebolzen (20/3) durch Scheibe (20/7) und Mutter (20/8).
5. Stecken Sie das 29-pol. Kabel mit Stecker der Liege mit der 29-pol. Buchse der Montageplatte (22/12) Liege zusammen.
6. Überprüfen Sie, ob alle Einschübe nach hinten geschoben sind und ob alle Steckverbindungen zusammengesteckt sind.
7. Befestigen Sie die Abdeckplatte (20/9) mit den Schrauben.

Kühlung Liege

Abdeckhaube montieren

1. Befestigen Sie die Abdeckhaube (25/3) am fusseitigen Stirnteil (25/1) der Liege und am Fussgehäuse (25/2) mit den Schrauben (34/4). Die erforderlichen Schrauben (25/4) sind am Stirnteil und am Fussgehäuse eingedreht.

9.2.10 Betriebsart einstellen

Betriebsart einstellen

1. Stellen Sie den Serviceschalter (19/2) auf 1.
2. Stellen Sie den Vorwahlschalter (19/1) entsprechend Ihrer Betriebsart auf Münzbetrieb (Symbol Münze) oder Privatbetrieb (Symbol Uhr).

9.2.11 Gerät im Privatbetrieb



Warnung

Gerät vom Netz trennen!

Falls Sie das Gerät privat betreiben möchten, ist es notwendig, zwei Schalter zu betätigen. Auf der Steuerungsplatte befindet sich ein Betriebsstundenzähler und zwei Wippenschalter.

1. Schalten Sie den Wippenschalter (19/1) auf Privatbetrieb (Symbol Uhr).



Funktion

Der zweite Schiebeschalter befindet sich auf einer Platine im Fluter.

2. Demontieren Sie die kleine Abdeckhaube (24/1).
3. Entfernen Sie die Filtermatten (24/3).
4. Drehen Sie die Schrauben (24/2) aus.
5. Demontieren Sie die grosse Abdeckhaube (24/4).
6. Schalten Sie auf der Platine den Schiebeschalter (24/6) ebenfalls auf Privatbetrieb (Symbol Uhr) und hängen Sie, falls an Ihrem Gerät vorhanden, den Federdrahtbügel (24/5) ein.
7. Bringen Sie alle Abdeckhauben des Fluters wieder an.

Abdeckhauben am Fussgestell montieren

1. Befestigen Sie die Abdeckhaube mit den Filtermatten (19/3) mit den Schrauben (19/4).
2. Befestigen Sie die Abdeckhaube (19/6) mit den Schrauben (19/5).

9.3 Montage Superfan

Superfan aufstellen

1. Stellen Sie den Superfan bündig mit der Vorderkante der Abdeckhaube (25/7) am Fussende der Liege auf.
2. Stecken Sie den Stecker (25/5) des Superfans in die dafür vorgesehene Steckdose (25/6).

9.4 Anschluss der Geräteabluft



Warnung

Achtung! Wichtiger Hinweis!

Die Geräte sind so ausgelegt, dass die erwärmte Kühlluft in den Raum geblasen und von dort über die Kabinenentlüftung abgeführt wird oder über den an jedem Gerät vorhandenen Zentralabluftanschluss nach hinten oder seitlich direkt ins Freie geführt wird.

Hinweis uwe empfiehlt als effektive Luftabführung die erwärmte Kühlluft über eine direkte Luftabführung (Zentralabluft) abzuführen.

9.4.1 Direkte Luftabführung mit rückseitigem Luftabgang

Abluftschlauch anbringen

1. Ersetzen Sie die seitlich angebrachten geschlitzten Abluftdeckel (12/3) durch die 2 geschlossenen Abluftdeckel (12/1).
2. Ersetzen Sie die hintere Abdeckplatte durch den Rohrstutzen (12/2).
3. Kann die Wanddurchführung nicht direkt hinter dem Rohrstutzen angelegt werden, bringen Sie am Rohrstutzen den Abluftschlauch (Durchmesser 250 mm) mit einer Befestigungsschelle an.

9.4.2 Direkte Luftabführung mit seitlichem Luftabgang

Abluftschlauch anbringen

1. Entfernen Sie die seitlich angebrachten geschlitzten Abluftdeckel (12/3).
2. Wählen Sie die für Sie zur Abluftabführung günstige Geräteseite aus.
3. Befestigen Sie auf dieser Seite den Rohrstutzen (12/4) und auf diesen unbedingt mit der Befestigungsschelle den Abluftschlauch (Durchmesser 250 mm).
4. Verschlussen Sie den Luftabgang auf der anderen Seite mit der geschlossenen Abdeckplatte (12/1).



Warnung

Die rückseitige Abluftöffnung bleibt geschlossen.

5. Führen Sie den Abluftschlauch mit einem Schlauchstutzen, Wandhülse und selbsttätige Aussenverschlussklappe (Zubehör) ins Freie oder schliessen Sie ihn an einen Luftschaft an.

Hinweis Weitere Informationen über eine effektive Be- und Entlüftung entnehmen Sie aus der bei Ihrem Händler oder bei uns erhältlichen Broschüre "KLIMA TIPPS".



Warnung

Achtung, wichtige Hinweise! Unbedingt beachten, sonst Überhitzungsgefahr!

Wird die Abluft über einen Lüftungsschacht nach aussen geführt, ist auf einen möglichst geringen Strömungswiderstand im Innern des Schachtes zu achten, gegebenenfalls müsste dort ein zusätzlicher Lüfter angebracht werden. In diesem Fall bitte einen Lüftungsbauer zu Rate ziehen.

Die abzuführende Luft beträgt ca. 2.000 m³/Stunde, dementsprechend muss die gleiche Menge als Frischluft wieder in die Kabine geführt werden. Sehen Sie deshalb Frischluftöffnungen, die einen freien Querschnitt von mindestens 1000 cm² aufweisen, in der Kabinenwand vor.

9.5 Elektrischer Anschluss



Warnung

Achtung: Der Anschluss darf nur von einem Elektrofachmann nach gültigen DIN-VDE-, sowie UVV-Bestimmungen durchgeführt werden. Der Aufsteller des Gerätes muss eine Prüfung nach DIN VDE 0701 durchführen und protokollieren (mit Durchschlag). Ein Exemplar des Protokolls verbleibt beim Betreiber und ein Exemplar bitte dem Kundendienst der Fa. uwe zukommen lassen.

Bei Anlieferung ist das Gerät mit einer 5-adrigen Netzzuleitung zum Anschluss an Drehstrom 3 N~ 400 V 50 Hz und Schutzleiter ausgerüstet. Jedem Gerät ist der zugehörige Schaltplan separat beigelegt.

1. Bauen Sie in die festverlegte elektrische Installation eine Trennvorrichtung ein, die zum Trennen vom Netz mit mindestens 3 mm Kontaktöffnung an jedem Pol ausgerüstet ist.

9.6 Münzzeitochalter bzw. Zentralsteuerung



Warnung

Achtung

Wird Ihr Gerät mit einem Munzzeitochalter bzw. einer Zentralsteuerung betrieben, muss der Vorwahlochalter (19/1) im Fussgestell auf Münzer (Symbol 5 DM) geschaltet sein.

Kodierstecker

1. Stecken Sie den Kodierstecker (22/18) in die Sondersteckdose (22/17) mit Sicherungsbügel ein.

Die Leitung (22/18) stellt die Verbindung zum Münzer bzw. zur Zentralsteuerung dar. Die Leitung ist 7-adrig (Phase, geschaltete Phase, Nulleiter und PE). Der Münzer benötigt dadurch keinen separaten Netzanschluss. Der Schalter im Münzer bzw. in der Zentralsteuerung muss bis 16 A induktiv belastbar sein.

Munzzeitochalter montieren

Der Anschluss darf nur von einem Elektrofachmann nach DIN VDE 0100 durchgeführt werden.

Die Bedienung und die Einstellung des Gerätes entnehmen Sie der Bedienungsanleitung des Munzzeitochalters.

Achtung!

Achten Sie bitte darauf, dass aus Sicherheitsgründen die maximale Besonnung bei diesem Gerät auf 30 Minuten begrenzt ist.



Warnung

9.7 Nachträglicher Einbau eines Klimagerätes (Zubehör)

Wird von Ihnen nachträglich ein Klimagerät bezogen, muss das Gerät umgebaut werden.



Warnung

Gerät vom Netz trennen!

Grosse Abdeckhaube vor dem Fussgestell entfernen

1. Drehen Sie die Schrauben (19/5) aus der Abdeckhaube (19/6) heraus.
2. Ziehen Sie die Abdeckhaube nach vorne weg.

Abdeckhaube mit den Filtermatten abnehmen

1. Drehen Sie die Schrauben (19/4) aus und nehmen Sie die Abdeckhaube (19/3) mit den Filtermatten ab.

Klimagerät (22/1) einbauen

1. Nehmen Sie die Liege herunter.
2. Entfernen Sie die Abschottwand (22/4).

Hinweis

Montagetipp

Wenn Sie die beiden Anschlagwinkel (22/19) demontieren, lässt sich die Abschottwand leichter herausnehmen.

3. Montieren Sie unbedingt die zwei Anschlagwinkel (22/19) wieder.
4. Ziehen Sie das Anschlusskabel (22/2) für das Klimagerät von der Apparateklemme im Fussgehäuse zum ausgesparten Raum.
5. Stecken Sie die Kupplung (22/3) des Klimagerätes mit der Kupplung (22/2) des Anschlusskabels zusammen.
6. Schieben Sie das Klimagerät bis zu den Anschlagwinkeln in den ausgesparten Raum.
7. Bauen Sie die Liege ein.



Funktion

Wird Ihr Gerät mit Klimagerät betrieben, müssen die beiden Anschlagwinkel (22/19) unbedingt montiert sein.

Wird Ihr Gerät ohne Klimagerät betrieben, muss unbedingt die Abschottwand (22/4) montiert sein, sonst darf das Gerät nicht betrieben werden.

Abdeckhaube mit Filtermatten anbringen

1. Nehmen Sie die Abdeckhaube (19/3) und befestigen Sie diese mit den Schrauben (19/4).

Grosse Abdeckhaube vor dem Fussgestell montieren

1. Stellen Sie die Abdeckhaube (19/6) bündig vor das Fussgestell.
2. Schrauben Sie die Abdeckhaube mit den Schrauben (19/5) fest.

10 INBETRIEBNAHME

10.1 Technische Daten*, Abmessungen und UV-Typ

Bezeichnung	CPS+	CPS+	CPS+
Gerätetyp	7019/90 ND	7019/91 ND	7019/92 ND
Lampenbestückung Fluter Körperbereich	14 x 100 W 26 x 25 W	14 x 160 W 26 x 25 W	14 x 160 W 26 x 25 W
Lampenbestückung Fluter Gesichtsbereich	14 x 100 W 13 x 25 W	14 x 160 W 13 x 25 W	14 x 100 W 13 x 25 W
Lampenbestückung Liege	20 x 100 W	20 x 160 W	20 x 100 W
Leistung (kW)	6,7	9,1	8,1
Betriebsspannung (V)	3N~ 400 V 50 Hz		
Absicherung (A)	K 16	K 16	K 16
Gewicht (kg)	ca. 430		
Abmessung L x T x H (mm)	2240 x 1320 x 1460		
UV-Typ EN 60335	4	4	4
Lärmemission ≤ 70 dB (A)			
Raumtemperatur für den Betrieb max. 35° C			
Der Aufstellungsort muss eine Belastbarkeit von mindestens 500 kg/m ² aufweisen.			

*Technische Änderungen vorbehalten

** Gesichtsbreiter Typ 2

Bezeichnung	BLACK ENERGY	BLACK ENERGY	BLACK ENERGY XL	BLACK ENERGY XL	BLACK ENERGY
Gerätetyp	7019/93 HD	7019/94 HD	7019/95 HD	7019/96 HD	7019/97 HD
Lampenbestückung Fluter Körperbereich	22 x 80 W	22 x 140 W	22 x 140 W	22 x 160 W	22 x 160 W
Lampenbestückung Fluter Gesichtsbereich	6 x 400 W	6 x 400 W	6 x 400 W	6 x 400 W	6 x 400 W
Lampenbestückung Liege	20 x 100 W	20 x 160 W	20 x 100 W	20 x 160 W	20 x 100 W
Leistung (kW)	8,4	11,6	10,2	12,1	10,7
Betriebsspannung (V)	3N~ 400 V 50 Hz				
Absicherung (A)	K 16	K 25	K 25	K 25	K 25
Gewicht (kg)	ca. 430	ca. 430	ca. 430	ca. 545	ca. 545
Abmessung L x T x H (mm)	2240 x 1320 x 1460			2450 x 1320 x 1480	
UV-Typ EN 60335	4**	4**	4**	4**	4**

	Hauttyp II	Hauttyp III	Hauttyp IV
Maximale Anzahl an Bestrahlungen pro Jahr	60 (≥ 15 kJ/m ²)	43 (≥ 15 kJ/m ²)	33 (≥ 15 kJ/m ²)

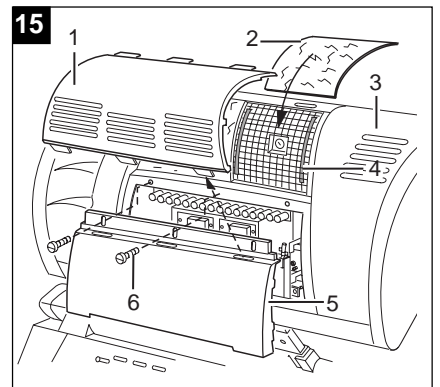
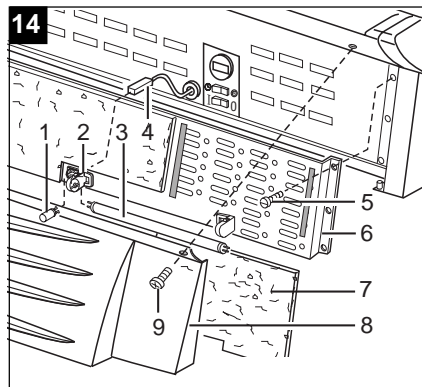
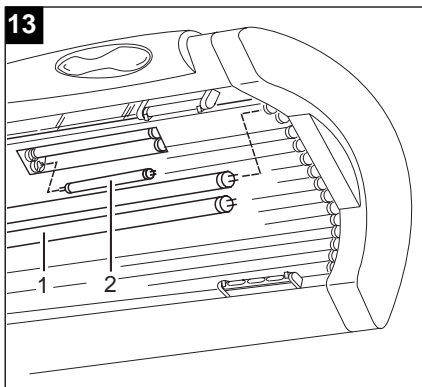
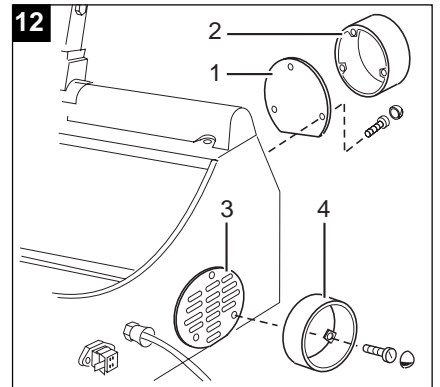
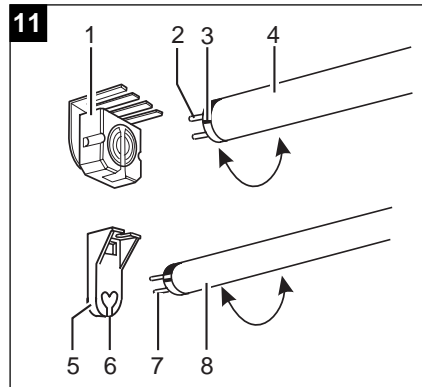
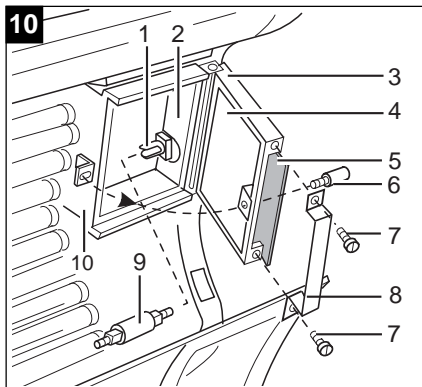
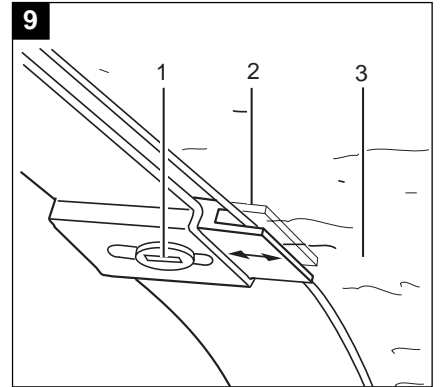
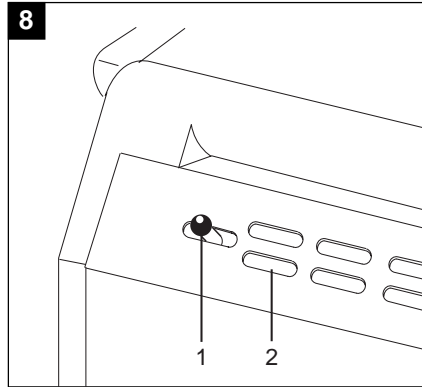
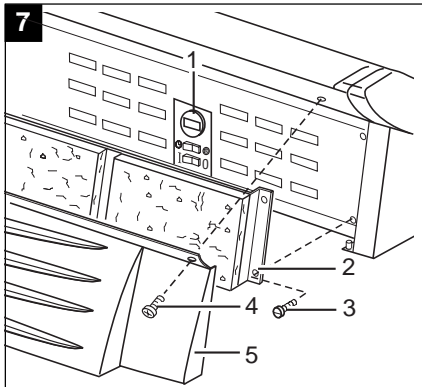
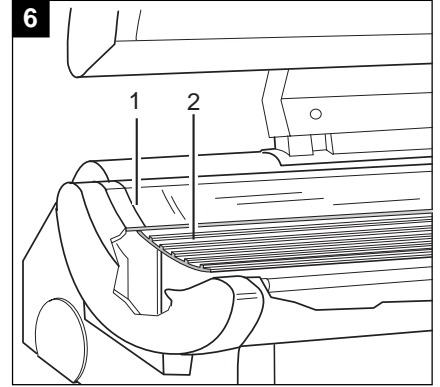
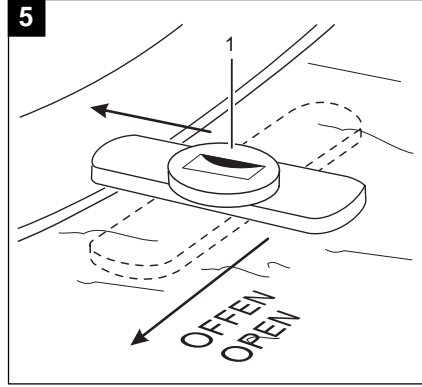
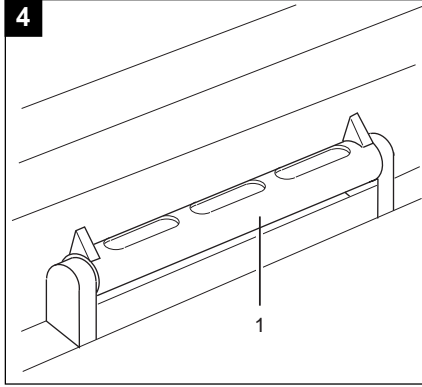
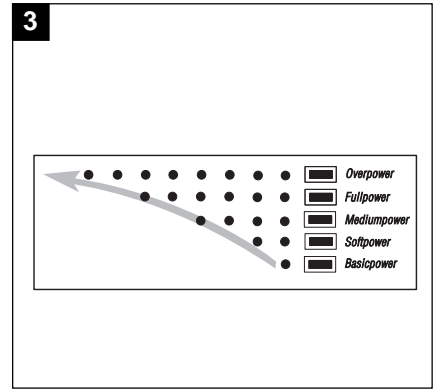
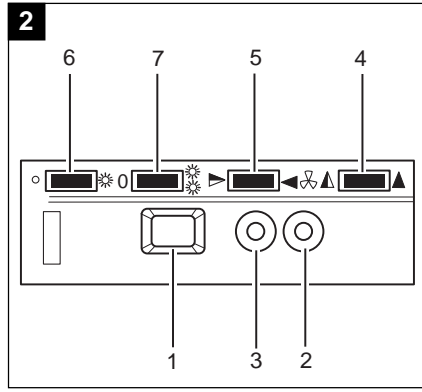
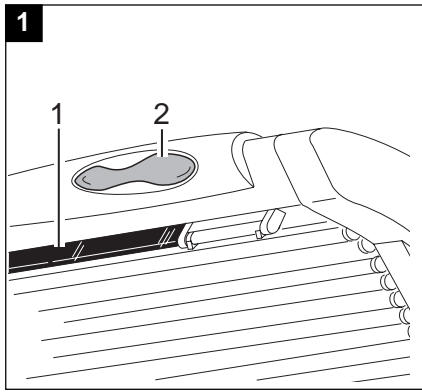
Abdeckung der Lampen

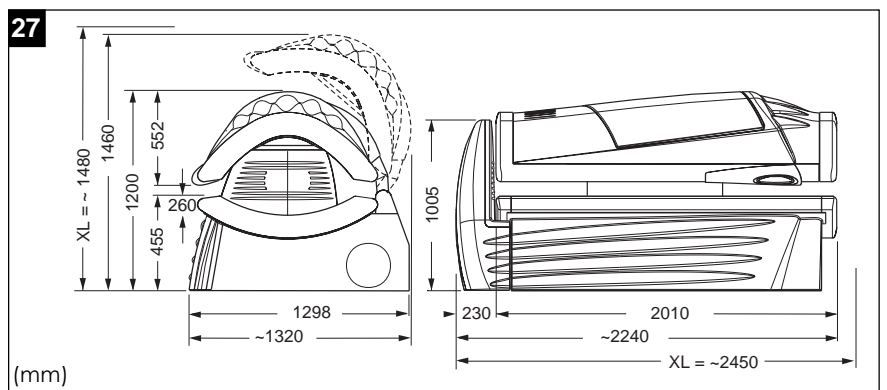
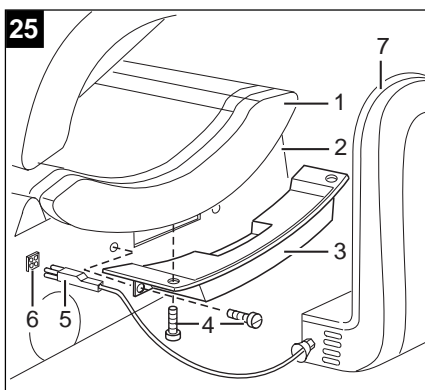
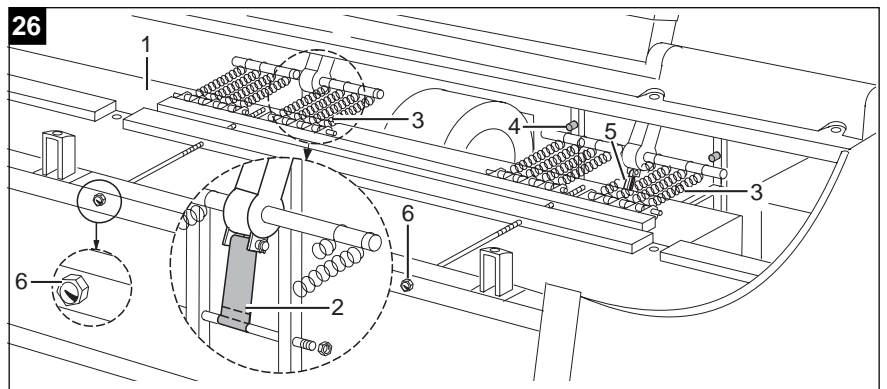
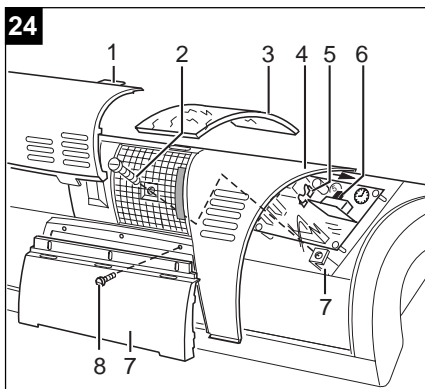
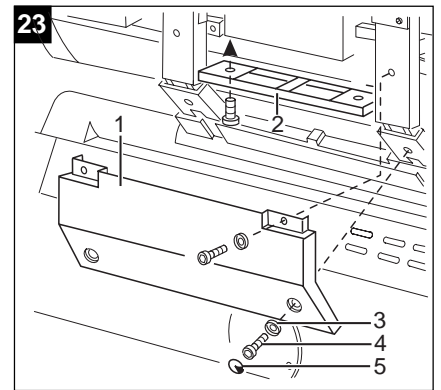
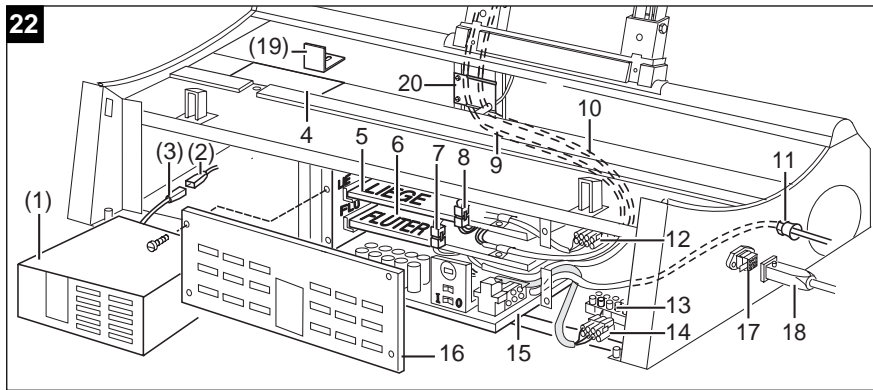
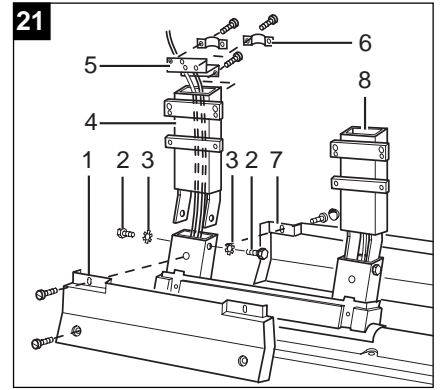
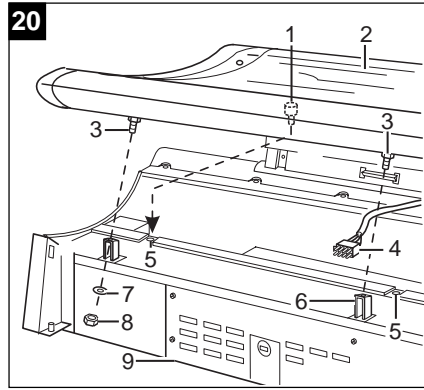
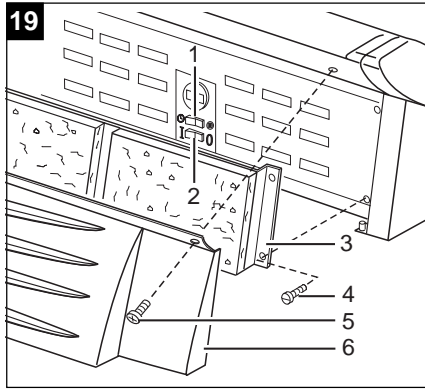
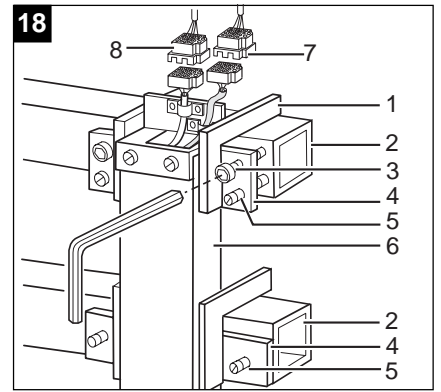
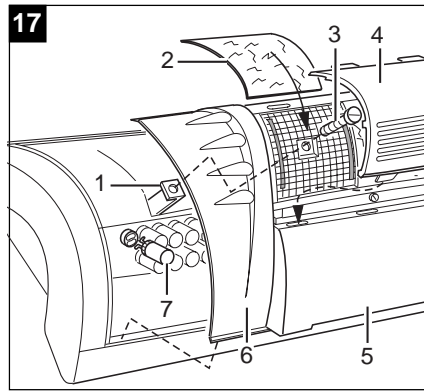
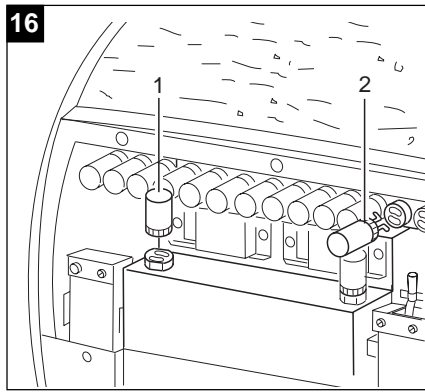
Die UV-Strahlungsquellen sind im Oberteil mit einer Scheibe aus 2,5 mm dickem Acrylglas und im Unterteil mit zwei Scheiben aus jeweils 4 mm dickem Acrylglas abgedeckt. Bei Sonderausstattung Lightglass sind die Acrylglascheiben einseitig auf der Lampenseite mattiert. Die Hochdruckbrenner der Geräte sind mit Filterscheiben vom Typ DS 2932 (brennerseitig) und MUG 6 plus versehen. Zwischen den Lampen und dem Träger des Fluters bzw. der Liege befindet sich ein Reflektor aus hochglanzgewalzten, elektrolytisch gebläuten und eloxierten Aluminium.

11 ADRESSE KUNDENDIENST

uwe GmbH
Kundendienst
Buchstrasse 82 · Postfach 2020
D-73510 Schwäbisch Gmünd

fon: +49 (0)7171-103-0
fax: +49 (0)7171-103-103





uwe GmbH
Buchstrasse 82 · Postfach 2020
D-73510 Schwäbisch Gmünd



ID.-NR. 261 539 / 11/00